

## LEBENS LAUF

### Persönliche Verhältnisse:

*Familienname:* Steidl  
*Vorname:* Annemarie  
*Titel:* Magistra, Doktorin  
*Geburtsdatum:* 8. Mai 1965  
*Geburtsort:* 5280 Braunau/Inn  
*Familienstand:* ledig  
*Staatsbürgerschaft:* Österreich  
*Adresse:* Weinhausergasse 3/7  
 A-1180 Wien  
*Telefonnummer:* 01/479 94 63  
*Mobile:* 0699/1479 94 63  
*Email:* annemarie.steidl@sbg.ac.at

### Schulbildung:

*Universitäre Ausbildung:* 1999 Abschluss des Doktoratstudiums, Titel der Dissertation: „Regionale Mobilität der städtischen Handwerker. Die Herkunft Wiener Lehrlinge/Lehrmädchen, Gesellen und Meister im 18. und 19. Jahrhundert“.

1991 Abschluss des Magisterstudiums, Titel der Magisterarbeit: „Das oberösterreichische Landhandwerk vom 17. bis zum 19. Jahrhundert. Mit einer quantifizierenden Betrachtung zwischen Stadt, Markt und Dorf“.

1984 – 1991 Erste Studienrichtung: Geschichte  
 Zweite Studienrichtung: Fächerkombination (Kunstgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Soziologie, Quantifizierende Methoden in der Geschichtswissenschaft)

*Höhere Schulbildung:* 1979 – 1984 HBLA Braunau/Inn  
 1975 – 1979 BG Braunau/Inn

*Volksschule:* 1971 – 1975 Mauerkirchen/Oberösterreich

### Beruflicher Werdegang:

1. 5. 2005 Postdoc-Projektmitarbeiterin im Rahmen des FWF Forschungsprojektes „Transnationale Migration in Zentraleuropa“, Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Wien. Projektnummer: P 17614, Projektleiter: Prof. Dr. Josef Ehmer.

1. 10. 2004 Postdoc-Projektmitarbeiterin im Rahmen des FWF Forschungsprojektes „Transnationale Migration in Zentraleuropa“, Fachbereich für Geschichte und Politik, Universität Salzburg. Projektnummer: P 17614, Projektleiter: Prof. Dr. Josef Ehmer.

- 2004 Post Doctoral Associate am Minnesota Population Center in Minneapolis, USA.  
Lecturer an der University of Minnesota, Minneapolis, USA. Topics in History: European Migration from the 18<sup>th</sup> – 20<sup>th</sup> Century.
- 2003 Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin an der Universität Salzburg, Institut für Geschichte, im Rahmen des FWF Forschungsprojektes „Amerika-Auswanderung, Binnenmigration und demographische Strukturen in der Spätphase der Habsburgermonarchie“. Projektnummer: P14733-HIS, Projektleiter: Prof. Dr. Josef Ehmer.
- 2000 - 2002 Post-doc Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Graduiertenkollegs „Migration im modernen Europa“ am Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS), Universität Osnabrück.
- 2002 Einmonatiges Stipendium des European Centre for Analysis in the Social Sciences für den Besuch der Summer School an der Universität Essex in Colchester, Großbritannien.  
Zweiwöchiger Forschungsaufenthalt in den USA an der University of Minneapolis am Minnesota Population Center und an Center for Austrian Studies.
- 2001 Sechswöchiger Forschungsaufenthalt in den USA am Center for Immigration Research in Philadelphia und an der University of California in Berkeley.
- 2000 Zweiwöchiger Forschungsaufenthalt in den USA am Center for Immigration Research in Philadelphia.
- 1999 Mitarbeit im interdisziplinären Video-Projekt „Alter Haus - Ein Mosaik aus Erinnerungssplittern erzählt von einer alten Dame aus Wien“.  
Durchführung des von der MA 18 – Referat Wissenschafts- und Forschungsförderung der Stadt Wien finanzierten Forschungsprojektes „Heinz Zatschek – wissenschaftliche Biographie eines Wiener Historikers im 20. Jahrhundert“.
- 1998-1999 Mitarbeit im vom österreichischen Wissenschaftsministerium finanzierten Forschungsprojekt „Zwischen Autonomie und Ausgrenzung? Zur Bedeutung Externer Lehre und Freier Wissenschaft an österreichischen Universitäten und Hochschulen“.
- 1995 - 1998 Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin im FWF Forschungsprojekt „Mobilität und Stabilität im Wiener zünftigen Handwerk (1740 - 1860)“, Projektnummer: P10807-Soz., Projektleiter: Univ. Prof. Dr. Josef Ehmer.
- 1995 - 1996 Durchführung des Forschungsprojektes „Archivalien auf CD-Rom“ in Kooperation mit dem Kulturrat der Stadt Wien, dem Wiener Stadt- und Landesarchiv und dem Max-Planck-Institut für Geschichte in Göttingen.
- 1995 Mitarbeit im vom österreichischen Wissenschaftsministerium finanzierten Forschungsprojekt „Alter und Generationsbeziehungen im Übergang von der ständischen zur industriellen Gesellschaft“.  
Zweimonatiges Stipendium der Universität Wien am Max-Planck-Institut für Geschichte in Göttingen für die Dissertation.
- 1994 - 1995 Mitarbeit im Forschungsprojekt „Historische Umweltdatenbank Österreichs“.
- 1993 - 1994 Mitarbeit im Forschungsprojekt „Soziale Strukturen in Böhmen“.
- 1993 - 1994 Forschungsassistentin an der Universität Salzburg, Institut für Geschichte.
- 1993 Stipendium des Jubiläumsfonds der Stadt Wien für das Forschungsprojekt „Sozialgeschichte des Wiener Handwerks im 18. und 19. Jahrhundert“.
- 1992 - 1995 Mitarbeit im Forschungsprojekt „Zur Sozialgeschichte des Universitätsbesuchs im Spätmittelalter und am Beginn der Neuzeit am Beispiel der Universität Wien. Prosopographische und quantitative Aspekte“.

- 1992 Dreimonatiges Stipendium der Universität Wien am Max-Planck-Institut für Geschichte in Göttingen für die Dissertation.  
 Stipendium der Kulturabteilung der Stadt Wien für das Forschungsprojekt „Frauenarbeit im Stadt- und Landhandwerk vom 17. bis zum 19. Jahrhundert“.  
 Mitarbeit im Forschungsprojekt „Sozialgeschichte Wiener Neustadts“.

### **Zusätzliche Ausbildungen:**

- 1989 - 1990 Projektstudium: „Quantifizierung und Computeranwendung in der Geschichtswissenschaft“  
 1991 International Summer School „New Methods in History“ in Salzburg. Besuchter Kurs: Source Oriented Data Processing: KLEIO  
 1994 Einführung in UNIX, abgehalten vom EDV-Zentrum der Universität Wien  
 1995 International Erasmus Summer School „New Methods in History“. Besuchter Kurs: Spinning the Web (Global Hypertext Systems: World Wide Web)  
 1996 Erasmus Summer School in Bergen/Norwegen. Besuchter Kurs: Historical Cartography. Spatial Analysis of Migration and Social Segregation  
 2002 Summer School an der Universität Essex in Colchester, Großbritannien. Besuchte Kurse: Mathematics for Social Scientists, Part1 und Introduction to Regression

### **EDV-Kenntnisse: SPSS**

MS-Office  
 Arcview (GIS)  
 Dreamweaver  
 EViews  
 Statistikkenntnisse: Deskriptive Statistiken, Multivariate Modellierungsmethoden  
 Datenbanken: DBASE, ACCESS, KLEIO (Ein Datenbanksystem zur historischen Fachinformatik)  
 Erfahrungen in Betriebssystemen: WIN (NT; 2000, XP), UNIX, LINUX  
 Programmierkenntnisse: SPSS, HTML, KLEIO

**Sprachkenntnisse:** Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift  
 Basiskenntnisse in Französisch

### **Weitere Qualifikationen:**

Mitarbeit in der Österreichischen Hochschülerschaft: Von 1988 bis 1990 Studienrichtungsvertreterin der Geschichte

## Publikationen

- gemeinsam mit Gerlinde Hauer / Anna Schober, „Der Mann erobert und gestaltet - Die Frau verteidigt und verwaltet.“ Über den Einsatz weiblicher Arbeitskraft im zweiten Weltkrieg. In: Schulheft 56, Wien 1989, S. 105-120.
- Das oberösterreichische Landhandwerk vom 17. bis zum 19. Jahrhundert. Mit einer quantifizierenden Betrachtung zwischen Stadt, Markt und Dorf. Unpublizierte Diplomarbeit, Wien 1991.
- Oberösterreichische Handwerker in Stadt, Markt und Dorf im 19. Jahrhundert. In: History & Computing, Newsletter 01, Wien 1991, S. 14-19.
- Von Bürgern und Handwerkern. Wiener Neustadt im 17. Jahrhundert. In: Sylvia Hahn und Karl Flanner (Hg.), „Die Wienerische Neustadt“ Handwerk, Handel und Militär in der Steinfeldstadt. Wien/Köln/Weimar 1994, S. 369-399.
- Mobilität und Stabilität im Wiener Zunft Handwerk (1740 - 1860). Ein Projektentwurf. In: IV. Internationales Handwerks geschichtliches Symposium, Veszprém 9.-11.11.1994. Budapest/Veszprém 1995, S. 201-208.
- Visualizing space: the application of the KLEIO datatype 'situs' in the context of the history of universities. In: The Art of Communication. Proceedings of the VIII. International Conference of the Association for History & Computing, Graz 1995.
- gemeinsam mit Ingrid Matschinegg, Computer - Supported Mapping. Demonstrating the spatial recruitment of the Viennese University in the Late Middle Ages. In: Peter Denley (Hg.), Computer Techniques and the History of Universities, St. Katharinen 1996, S. 46-60.
- Probleme und Möglichkeiten über Frauenarbeit im ländlichen Handwerk zu sprechen. In: Katherina Simon-Muscheid (Hg.), „Was nützt die gelernte Schusterin dem Schmied“. Frauen im Handwerk vor der Industrialisierung. Frankfurt/New York 1998, S. 117-130.
- Regionale Mobilität der städtischen Handwerker. Die Herkunft Wiener Lehrlinge/Lehrmädchen, Gesellen und Meister im 18. und 19. Jahrhundert. Wien (phil. Diss.) 1999.
- „... Trost für die Zukunft der Zurückgelassenen.“ Die Funktion der Witwenpensionskassen im Wiener Handwerk im 18. und 19. Jahrhundert. In: Josef Ehmer und Peter Gutschner (Hg.), Das Alter im Spiel der Generationen. Historische und sozialwissenschaftliche Beiträge. Wien/ Köln/Weimar 2000, S. 320-347.
- gemeinsam mit Hannelore Oberpenning (Hg.), Kleinräumige Wanderungen in historischer Perspektive (IMIS-Beiträge 18). Osnabrück 2001.
- Regionale Zuwanderungsräume Wiener Handwerker im 18. und 19. Jahrhundert. In: Hannelore Oberpenning und Annemarie Steidl (Hg.), Kleinräumige Wanderungen in historischer Perspektive (IMIS-Beiträge 18). Osnabrück 2001, S. 107-121.
- gemeinsam mit Josef Ehmer, Überlegungen zur digitalen Edition historischer Quellen und Vorstellungen des Editionsprojektes „Wiener Innungsarchivalien auf CD-ROM“. In: Grete Klingenstein, Fritz Fellner und Hans-Peter Hye (Hg.), Umgang mit Quellen heute. Zur Problematik neuzeitlicher Quelleneditionen vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart (Fontes rerum Austriacarum, 2. Abt.). Wien 2002, S. 191-192.
- Auf nach Wien! Die Mobilität des mitteleuropäischen Handwerks im 18. und 19. Jahrhundert am Beispiel der Haupt- und Residenzstadt (Sozial- und Wirtschaftshistorische Studien 29). Wien 2003.

- Die Entwicklung der Wiener Seidenverarbeitung und der Anteil weiblicher Arbeitskräfte im 18. und 19. Jahrhundert. In: Günter Hödl, Fritz Mayrhofer und Ferdinand Opll (Hg.), *Frauen in der Stadt* (Schriftenreihe der Akademie Friesach, Bd. 7), Linz 2003, S. 151-181.
- Migration und kleingewerbliche Arbeitsmärkte in Wien im 18. und 19. Jahrhundert. In: Bericht über den 23. Österreichischen Historikertag. Salzburg 2003, S. 576-587.
- Wiener Zunftarchivalien vom 17. bis zum 19. Jahrhundert. In: Josef Pauser, Martin Scheuz und Thomas Winkelbauer (Hg.), *Quellenkunde der Habsburgermonarchie (16.-18. Jahrhundert) Ein exemplarisches Handbuch (MIÖG-Ergänzungsband 44)*. Wien/München 2004, 633-639.
- Unter Zwang und aus freien Stücken. Globale Migrationssysteme im 18. Jahrhundert. In: Margarete Grandner und Andrea Komlosy (Hg.), *Vom Weltgeist beseelt. Globalgeschichte 1700 – 1815*. Wien 2004, S. 181-200.
- gemeinsam mit Engelbert Stockhammer und Hermann Zeitlhofer, *The Effect of Wages on Migration from the Habsburg Monarchy to Northern America in 1910*. Discussion Papers, Bilkent University, Ankara 2004.
- Jung, ledig, regional mobil und weiblich. Von den Ländern der Habsburgermonarchie in die Vereinigten Staaten der USA. In: *L'Homme. Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft*, 15/2 (2004), S. 249-269.
- gemeinsam mit Josef Ehmer und Hermann Zeitlhofer, *Migration Patterns in Late Imperial Austria*. In: KMI (Kommission für Migrations- und Integrationsforschung) Working Paper Series. Österreichische Akademie der Wissenschaften. Working Paper Nr. 3 (2004).
- Der regionale Einzugsraum von Lehrlingen und Lehrmädchen des Wiener Handwerks im 18. und 19. Jahrhundert. In: Mathias Beer und Dittmar Dahlmann (Hg.), *Über die trockene Grenze und über das offene Meer. Binneneuropäische und transatlantische Migrationen im 18. und 19. Jahrhundert*. Essen 2004, 221-246.

#### In Druck:

- *Silk Weaver and Purse-Maker Apprentices in 18<sup>th</sup> and 19<sup>th</sup> Century Vienna*. In: Steven L. Kaplan und Hugo Soly (Hg.), *Apprenticeship (Middle Ages-2000)*, 2005.
- *Migration to North America and Internal Migration in Late Imperial Austria*. In: Matthew Wollard (Hg.), *History and Computing*, 2005.
- *Sächsische Taschnergesellen in Wien*. In: Klaus J. Bade und Leo Lucassen (Hg.), *Enzyklopädie der Europäischen Wanderungen*, 2005.
- *Migration und kleingewerbliche Arbeitsmärkte in Wien im 18. und 19. Jahrhundert*. In: Josef Ehmer (Hg.), *Binnenmigration im neuzeitlichen Europa*, Verlag für Regionalgeschichte, 2005.
- gemeinsam mit Engelbert Stockhammer und Hermann Zeitlhofer, *Relations among Internal, Continental, and Transatlantic Migration in Late Imperial Austria*. *Social Science History Journal*, 2005.
- *Young, Unwed, Mobile, and Female. Women on their way from the Habsburg Monarchy to the United States of America*. In: Adam Walaszek (Hg.), *Polonia Review*. Krakow 2005.

- gemeinsam mit Engelbert Stockhammer und Hermann Zeitlhofer, The effect of wages and ‘demographic pressure’ on migration from the Habsburg Monarchy to the United States of America in 1910. Submitted at Journal for Economic History.
- gemeinsam mit Josef Ehmer, Stan Nadel und Hermann Zeitlhofer (Hg.), Relations among Internal, Continental, and Transatlantic Migration in the 19<sup>th</sup> Century and at the Beginning of the 20<sup>th</sup> Century. Göttingen, Vandenhoeck/Ruprecht unipress 2006 (in Vorbereitung).

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.  
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.